



**Heimat wertschätzen – Zukunft gestalten**  
**Power-Couple Zintl zeigt den enormen Einfluss der Heimatverbundenheit auf**  
**Wirtschaft und Zukunft – Viele kleine regionale Wunder machen ein Land aus**

**München/Waldeck, 15. November 2023** – Würden sie ihr Waldeck nicht wirklich lieben, hätte sie das Leben schon längst in einen anderen Ort verschlagen. Elisabeth Zintl und ihre Familie jedoch setzen auf die Wurzeln, fühlen sich der Heimat verbunden. Für die ausgebildete Bankkauffrau und Köchin, ist ihre Heimat Waldeck ein echtes Geschenk. Mit ihrer tiefen Heimatverbundenheit und der Leidenschaft für die regionale Pflanzen- und Kräuterwelt hat die gebürtige Waldeckerin ein einzigartiges Hotelkonzept entwickelt, das weit über die Oberpfalz hinaus Zeichen setzt. Die Hollerhöfe.

**Top Manager, Teampayer und Buchautor – Stark für und mit der Region**

Diese Einstellung und Lebensphilosophie verbindet sie mit ihrem Mann. Leonhard Zintl ist erfolgreicher Bankvorstand, gefragter Referent und unter anderem Aufsichtsratsvorsitzender einer AG am Hochschulstandort Mittweida, einer Kleinstadt in Mittelsachsen. Er ist ein Teampayer, der mit Partnern und Gleichgesinnten aus der Region kontinuierlich Projekte ins Leben ruft, die die Region stärken und zukunftsfähig gestalten. Beispiele sind ein Kompetenzzentrum für Blockchain-Technologie und eine internationale Konferenz zur Gestaltung der digitalen Moderne. Aus seiner Feder stammen auch einige Ratgeber.

**Regionale Eingebundenheit hilft im digitalen Zeitalter**

Ganz aktuell ist sein neues Buch „Zukunft einfach machen“ (Haufe Verlag). Hier zeigt Leonhard Zintl Möglichkeiten, wie die eigene Zukunft im digitalen Zeitalter in die Hand genommen werden kann. Er beschreibt, warum es vor allem die vielen kleinen Wunder im eigenen Umfeld sind, die den Fortschritt in neue Bahnen lenken. Auch soll das Buch dazu inspirieren, neue Technologien wie 3-D-Druck, Künstliche Intelligenz, Robotik oder Blockchain-Ansätze zu nutzen. Das Schlusskapitel gewährt Einblicke in die rasante, teils persönlich schmerzhaft und doch lehrreiche Entwicklung der letzten vier Jahre. Und wie jede dieser Umwälzungen neue Freiräume eröffnet hat, um die Zukunft leichter zu machen.

### **Die Summe vieler kleiner Wunder ist es, die ein Land voranbringt**

„Egal wo die Heimat ist. Egal vor welchem Hintergrund oder in welchem Alter. Zukunft lässt sich gestalten. Ich möchte in diesem Buch zeigen, warum die Zeiten dafür jetzt genau richtig sind und welche Weichen gestellt werden können, um das ganz eigene Wunder zu schaffen. Dafür berichte ich von meinen eigenen Erfahrungen, meinen Beobachtungen und meinen Erkenntnissen: aus meinem beruflichen Umfeld, aber auch aus meinem privaten. Es wird nämlich oft übersehen, dass es vor allem die Summe der vielen, vielen kleinen Wunder vor Ort ist, die ein Land voranbringt,“ ist Leonhard Zintl überzeugt.

### **Mit vielseitiger Berufserfahrung zum Herzensprojekt**

Metzgereifachverkäuferin, Bankkauffrau, Betriebswirtin, Wirtschaftsassistentin, Hotelfachfrau, Küchenmeisterin, Diätköchin und seit 2018 Fachberaterin für essbare Wildpflanzen. All diese Steps zeichnen den beruflichen Werdegang von Elisabeth Zintl. Und führten sie zu ihrem Herzensprojekt, das sie mit Enthusiasmus und Herzblut lebt: die Hollerhöfe.

### **Zukunftsweisendes Hotelkonzept – Zu Gast im Dorf „in the middle of nowhere“**

Als durch die Abwanderung junger Menschen in der ländlichen Region immer mehr Häuser leer standen, hatten „die Zintls“ die Idee, diese touristisch zu nutzen. „Dabei hat es zu Beginn wahrlich viel Vorstellungskraft gekostet, in denkmalgeschützten Häusern Hotelzimmer entstehen zu lassen – mit dem Konzept, Gast in einem Dorf zu sein, das kein touristischer Magnet ist,“ erinnert sich Elisabeth Zintl. „Doch dem wollten wir etwas entgegensetzen. Einerseits unserem Ortsbild etwas Gutes tun und andererseits Gästen die Möglichkeit geben, zu erleben wie wunderschön es hier ist,“ fügt sie hinzu.

### **Lange in Familienbesitz – Rückzug in der Natur**

Schon vor und auch nach dem Burgbrand im Jahr 1794 ist das Hotel in Familienbesitz und wird von Generation zu Generation weitergeführt. Schritt für Schritt erweckte Elisabeth Zintl gemeinsam mit ihrer Familie alte Dorfhäuser wieder zum Leben und gab der Gemeinde Waldeck so ein neues Gesicht. Als Seele des Anwesens möchte Elisabeth Zintl ihren Gästen aber nicht nur die Schönheit der Oberpfalz nahebringen, sondern auch einen Rückzugsort schaffen, der die Kräfte der Natur bündelt. Das zeigt sie etwa beim Waldbaden oder kulinarisch als Köchin im Restaurant, wo der Holunder von Elisabeth Zintl und ihrem Team verarbeitet wird und die Menükarte aufgrund seines Facettenreichtums authentisch abrundet.

### **Erster Essbarer Wildpflanzenpark in ganz Deutschland**

Zu den Hollerhöfen gehören weitläufige Höfe mit Gärten und Streuobstwiesen, Tagungsscheunen, eine Holler-Manufaktur für Koch-Workshops und Seminare sowie ein Tiny House für Tagungen im Grünen. Außerdem bietet die Naturerlebnis-Akademie interessante Workshops für die Gäste an. Auch den ersten Essbaren Wildpflanzen Park Deutschlands (EWILPA), der unweit der Hollerhöfe beginnt, hat Elisabeth Zintl mitinitiiert. Sie führt die Gäste regelmäßig durch den Erlebniswanderweg und bringt ihnen die Bedeutung der Wildpflanzen näher. Für dieses besondere Hotelkonzept und die behutsame sowie denkmalgerechte Instandsetzung erhielten die Hollerhöfe im Jahr 2021 die Denkmalschutzmedaille des Freistaates Bayern.

## **Nicht nur der Nerv der Zeit –**

### **Wegweisend für die Themen Nachhaltigkeit, Natur- und Umweltschutz**

Damit hat Elisabeth Zintl allerdings nicht nur einen positiven „Impact“ für ihre Heimat und ihre Region. Sie bespielt zwei weitere Themen, die aktueller und vorausschauender nicht sein könnten. So hat sie den Nerv der Zeit im Tourismus in Punkto Entschleunigung, Rückbesinnung, Achtsamkeit und authentische Erlebnisse getroffen. Und achtet gleichzeitig auf Nachhaltigkeit, Natur- und Umweltschutz.

Bildmaterial erhalten Sie über den folgenden Link:

<https://we.tl/t-7BWK1fCWrk>

Bitte beachten Sie das jeweilige Foto ©.

## **Über die Hollerhöfe**

Zu Gast im Dorf in der Mitte Europas: Mit einem in Deutschland einzigartigen Konzept finden Gäste in den Hollerhöfen einen Rückzugsort inmitten der oberpfälzischen Natur. Familie Zintl erhält in detailreicher Restaurierungsarbeit die Geschichte eines ganzen Dorfes nahe Bayreuth, im Ländereck Ostbayerns. Bisher bestehen die Hollerhöfe aus dem Haupthaus sowie vier teilweise denkmalgeschützten Häusern des Dorfes, die Familie Zintl liebevoll renoviert hat. Dazu zählen das geschichtsträchtige Kößlerhaus, das Schreiberhaus, das Schusterhaus und die Kanzlei. Die Wohnhäuser finden sich im gesamten Dorf wieder und ergänzen das weitere Angebot der Hollerhöfe – wie etwa die weitläufigen Höfe mit Gärten und Streuobstwiesen, die Tagungsscheunen oder die Holler-Manufaktur für gemeinsame Koch-Workshops und Tagungen.

[www.hollerhoefe.de](http://www.hollerhoefe.de)

### **Pressekontakt**

Schaffelhuber Communications GmbH  
Lindwurmstraße 113  
80337 München  
Andrea Rehn  
[andrea.r@pr-sc.de](mailto:andrea.r@pr-sc.de)